KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kastellaun
Ortsgemeinde Gödenroth
AGS-Schlüssel: 14003042

Stichtag: 31.05.2016

Hauptwohnung gesamt: 468 Nebenwohnung gesamt: 17 Einwohner gesamt: 485
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 167

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	235	50,214	233	49,786	468	100
davon Ausländer	3	37,5	5	62,5	8	1,709
gemeldete Nebenwohnungen	8	47,059	9	52,941	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**243**	**50,103**	**242**	**49,897**	**485**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	5,769	25	5,342	52	11,111
10-19 Jahre	18	3,846	16	3,419	34	7,265
20-29 Jahre	18	3,846	21	4,487	39	8,333
30-39 Jahre	24	5,128	23	4,915	47	10,043
40-49 Jahre	41	8,761	34	7,265	75	16,026
50-59 Jahre	38	8,12	44	9,402	82	17,521
60-69 Jahre	34	7,265	34	7,265	68	14,53
70-79 Jahre	23	4,915	21	4,487	44	9,402
80-89 Jahre	10	2,137	9	1,923	19	4,06
90-99 Jahre	2	0,427	6	1,282	8	1,709
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**235**	**50,214**	**233**	**49,786**	**468**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,282	10	2,137	16	3,419
3-5 Jahre	7	1,496	8	1,709	15	3,205
6-15 Jahre	24	5,128	19	4,06	43	9,188
16-17 Jahre	4	0,855	2	0,427	6	1,282
18-20 Jahre	7	1,496	4	0,855	11	2,35
gesamt	**48**	**10,256**	**43**	**9,188**	**91**	**19,444**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,641	2	0,427	5	1,068
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,214	4	0,855	5	1,068
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	5	1,068	4	0,855	9	1,923
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	4	0,855	4	0,855
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,641	1	0,214	4	0,855
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,214	3	0,641	4	0,855
gesamt	**13**	**2,778**	**18**	**3,846**	**31**	**6,624**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	130	27,778	135	28,846	265	56,624
römisch-katholisch	50	10,684	67	14,316	117	25
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,641	1	0,214	4	0,855
ohne Angabe, gemeinschaftslos	52	11,111	30	6,41	82	17,521
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**235**	**50,214**	**233**	**49,786**	**468**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	88	18,803	67	14,316	155	33,12
verheiratet	132	28,205	130	27,778	262	55,983
verwitwert	4	0,855	20	4,274	24	5,128
geschieden	9	1,923	16	3,419	25	5,342
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,427	0	0	2	0,427
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**235**	**50,214**	**233**	**49,786**	**468**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.